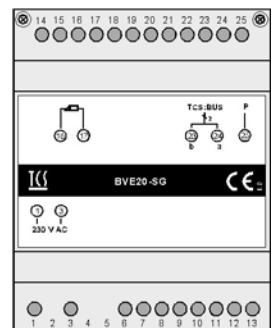
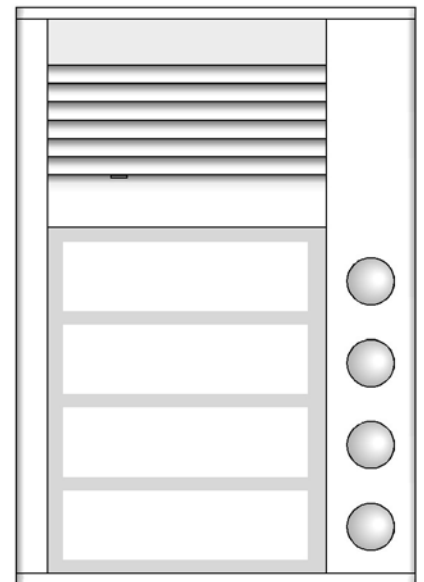
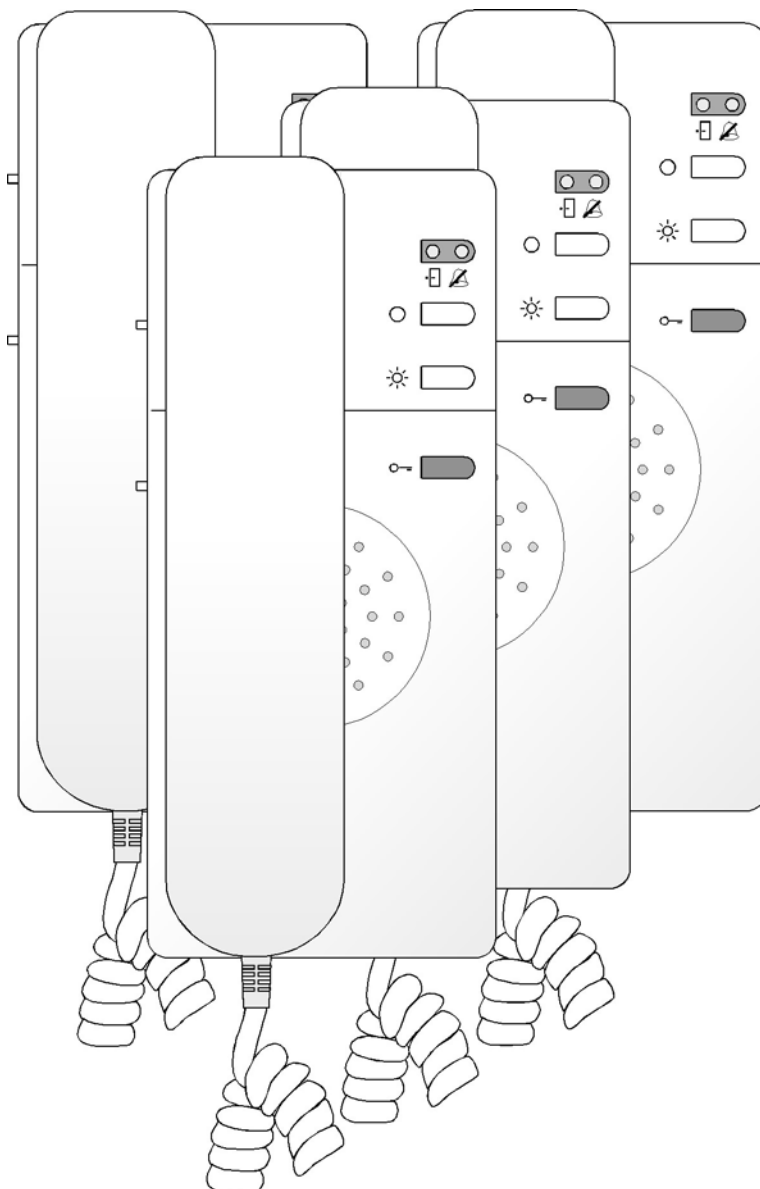


Produktinformation

Vorkonfigurierte Standard-Türsprechanlage Aufputz

PPA0X-EN

PPA01-EN ... PPA08-EN



Inhalt

Packungsinhalt	2
Sicherheitshinweise	3
Allgemeines zur Leitungsführung in TCS-Anlagen	3
Verwendung	4
Kurzbeschreibung	4
Grund-Funktionen	4
Zusatz-Funktionen	5
Anlagenübersicht	6
Technische Daten	6
Geräteübersicht Innenstation ISH1030	7
Geräteübersicht Außenstation PAK	8
win:clip-System	9
Montage	9
Innenstation ISH1030	9
Außenstation PAK	9
Anschließen der Leitungen	10
Allgemeine Hinweise	10
2Draht-Sonderbetrieb	10
Verdrahtung ISH1030 (siehe auch Anlagenübersicht S. 6)	10
Verdrahtung PAK (siehe auch Anlagenübersicht S. 6)	10
Inbetriebnahme	11
Einstellen der Lautstärke von Mikrofon und Lautsprecher	11
Beschriften des Namensschildglases	11
Programmierung	12
Reinigung	12
Service	12

Packungsinhalt

- 1 x Außenstation PAK01-EN/P (... PAK08-EN/P)
- X x Türtelefon ISH1031 (... ISH1038)
- 1 x: Bussteuer- und Versorgungsgerät BVE20-SG
- 1 x Beipack: Namensschilder, TCS-Spezialschlüssel, Einführhilfe, Schraubendreher
- 1 x Produktinformation PPA
- X x Bedienungsanleitung ISH1030

X entsprechend der Anzahl der Wohneinheiten: von 1 ... 8

Sicherheitshinweise

! Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen **Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen** nach VDE 0800 (und EN60950 Sicherheit von Einrichtungen in der Informationstechnik) zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm² Querschnitt,
- Vorhandene Leitungen (Sanierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TCS:BUS-Adern a und b jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Allgemeines zur Leitungsführung in TCS-Anlagen

Die Leitungsführung wird durch die baulichen Gegebenheiten bestimmt und ist nur durch seine Länge begrenzt.

- Bei Wahl der Kabellänge beachten: der Schleifenwiderstand darf max. 20 Ω betragen (Tabelle)
- Zur Einhaltung des max. zulässigen Schleifenwiderstandes kann der Adernquerschnitt verdoppelt werden, das heißt, für eine Ader werden zwei Leitungen verwendet (Abbildung). Die Leitungen sind zu verdrehen.
- bei Verwendung geschirmter Leitungen: Schirmung miteinander verbinden und beim Versorgungsgerät einseitig auf Masse (b-Ader) legen
- wahlweise strang- oder sternförmige Verdrahtung

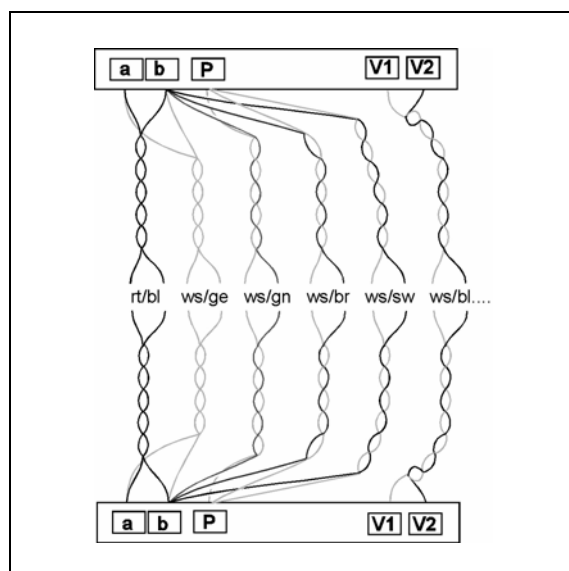


Tabelle: Schleifenwiderstände

Leitungslänge in m	Leitungsquerschnitt	
	0,6 mm ²	0,8 mm ²
	Schleifenwiderstand in Ω	
10	1,22	0,69
20	2,45	1,38
30	3,67	2,07
40	4,90	2,76
50	6,12	3,44
60	7,35	4,13
70	8,57	4,82
80	9,80	5,51
90	11,02	6,20
100	12,24	6,89
150	18,37	10,33
200	24,49	13,78
250		17,22
300		20,66

Verwendung

Die PPA sind komplette, vorkonfigurierte Standard-Türsprechanlagen mit einer Außenstation für die Aufputzmontage. Jeder Klingeltaste ist eine Innenstation fest zugeordnet. Besonders geeignet für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit 1 bis 8 Wohneinheiten.

Kurzbeschreibung

- Sie besteht aus drei TCS-Grundkomponenten: Außenstation, Türtelefon(en) und :Bussteuer- und Versorgungsgerät.
- Kombinierbar mit Zusatzläutewerken, :BUS-Relais, TK-Interfaces usw.. Max. 18 Innen- und zwei Außenstationen am :Bussteuer- und Versorgungsgerät anschließbar.
- Das Gehäuse ist mit win:clip-System ausgestattet.

Grund-Funktionen

Innenstationen	
Türruf, Sprechen	Durch einen Rufton wird ein Ruf von der Haustür signalisiert, die grüne Rufanzeige leuchtet. Durch Abnehmen des Hörers wird eine Sprechverbindung zur Außenstation aufgebaut.
Sprechen beenden	durch Einhängen des Hörers oder automatisch (gesteuert von der Außenstation)
Tür öffnen	durch Betätigen der Türöffnertaste am Türtelefon bei abgenommenem Hörer
Mithörsperre	integriert

Außenstation	
Klingeltasten	• Betätigen löst Klingeln an der Innenstation aus • beim Betätigen einer Taste ist ein Hinweiston hörbar • Anzahl: 1 ... 8
Speicherung der Klingeltastenbelegung an der Außenstation	Werkseitig wird jeweils die Seriennummer einer Innenstation einer Klingeltaste fest zugeordnet und in der Außenstation im EEPROM gespeichert. Die gespeicherten Zuordnungen bleiben bei Spannungsausfällen erhalten. Die Zuordnung ist durch Beschriftung auf der Außenstation und den Innenstationen kenntlich gemacht.

Zusatz-Funktionen

Innenstationen	
Ruftonauswahl *	13 verschiedenen Ruftönen einstellbar
Rufton Ausgabe abschaltbar *	mit Ruf AUS-Taste, Anzeige Ruf AUS über rote LED
Ruftonlautstärke einstellbar *	stufenlos, mit Schieberegler
Licht schalten *	• mit der Lichttaste oder • mit der Türöffnertaste (Lichtschaltfunktion) durch Betätigen der Türöffnertaste bei aufgelegtem Hörer (Konfiguration mit Servicegerät)

* Siehe Bedienungsanleitung ISH3010

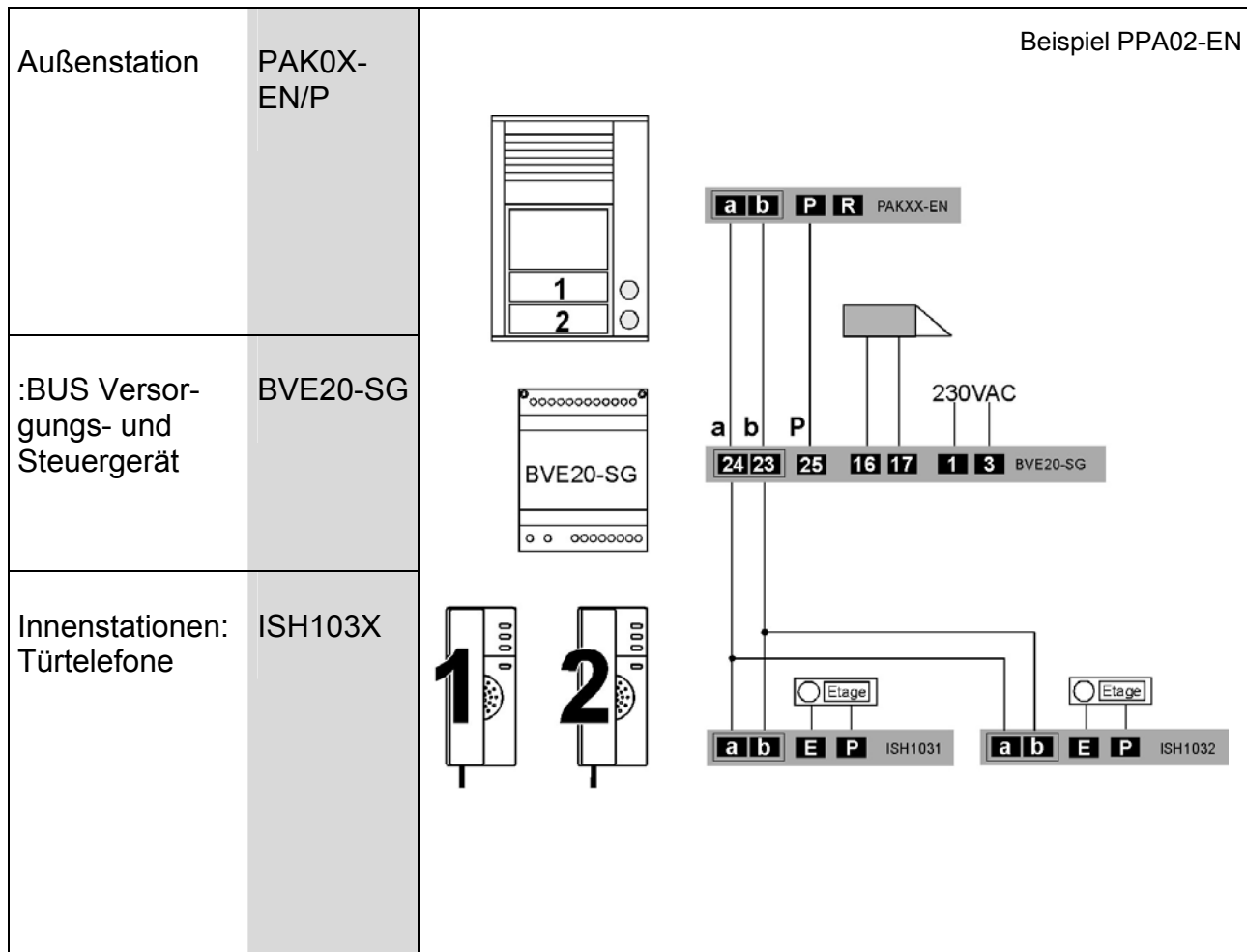
Außenstation	
Beleuchtung Namensschild	mittels LED
Anschlussbuchse	für Servicegerät
Seriennummern je Klingeltaste	1

Anmerkung:

Weitere Funktionen der Innenstation sind realisierbar durch Erweiterung des pre:packs:

Ruftonunterscheidung	für Haustür- und Wohnungstürruf unabhängig voneinander verschiedene Ruftöne auswählbar (weitere Außenstation anschließen)
Parallelruf	Ein zweites Telefon klingelt bei Tür- oder Etagenruf mit. Der Rufton ertönt an beiden Geräten. (weitere Innenstation anschließen)
Steuerfunktionen	durch Betätigen der Sondertaste kann eine Schaltfunktion an einem :BUS-Relais ausgelöst werden(:BUS-Relais anschließen)

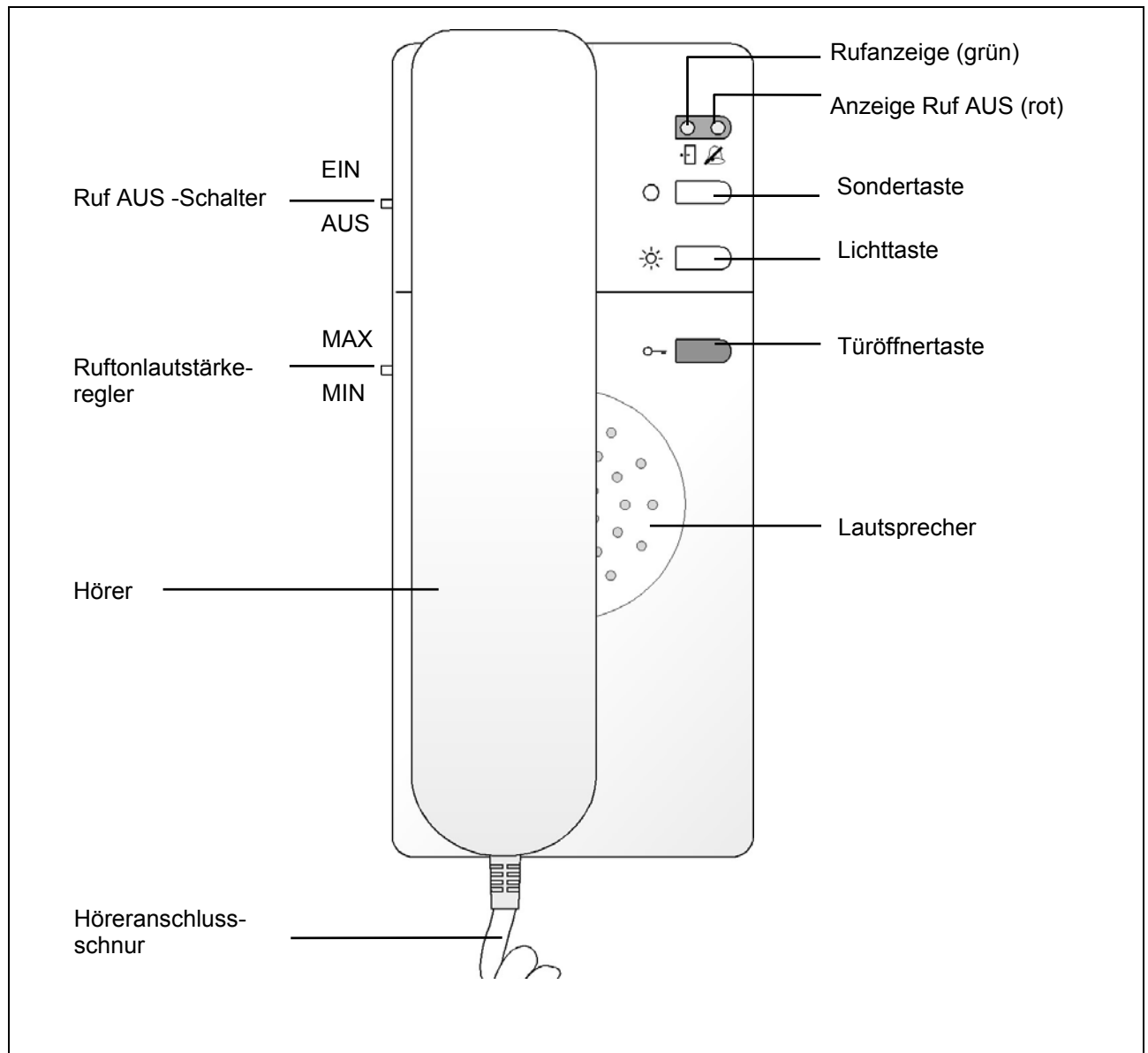
Anlagenübersicht



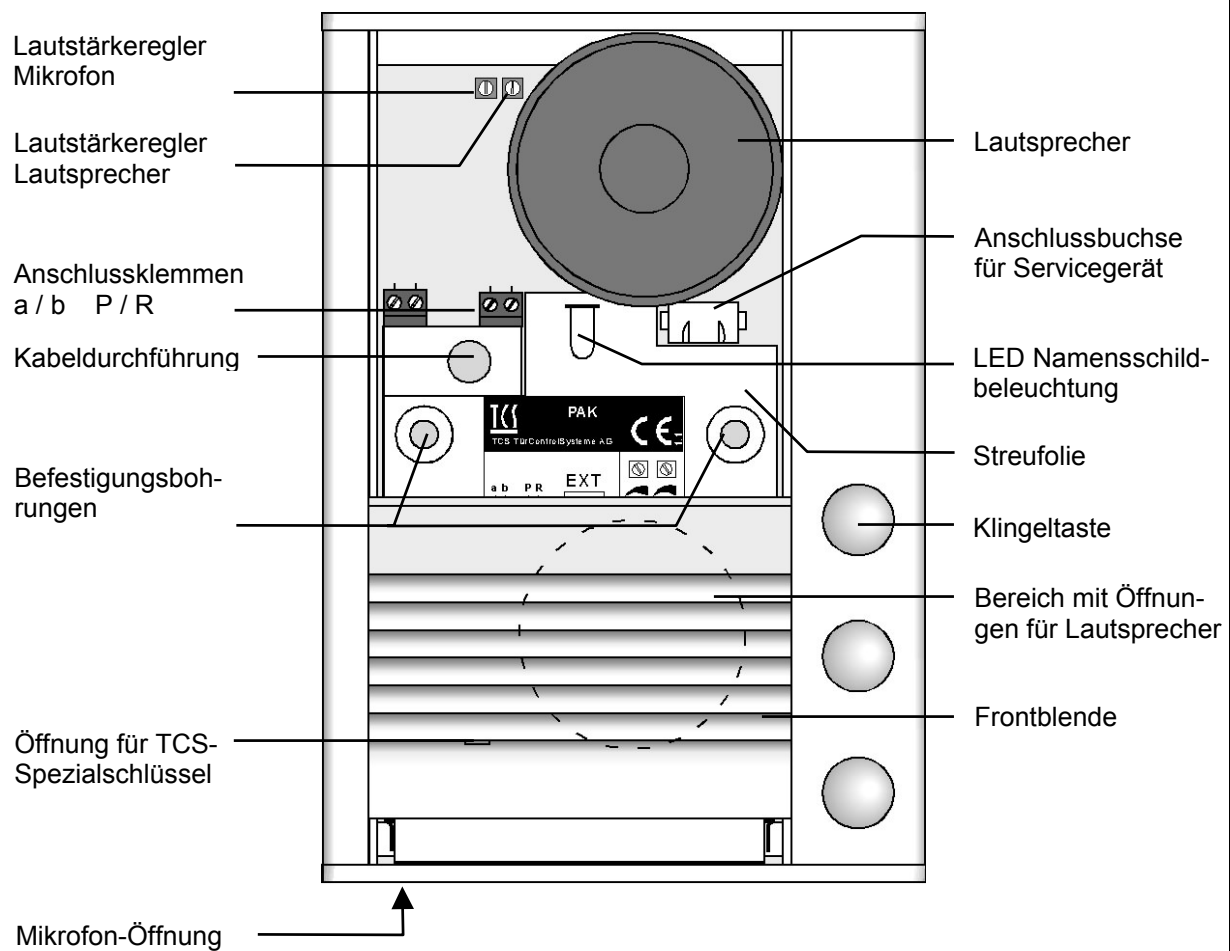
Technische Daten

	Außenstation PAK0X-EN/P	Innenstation ISH103X	:BUS Versorgungs und Steuergerät BVE20-SG
Gehäuse	Aluminium, eloxiert	Kunststoff, weiß	Kunststoff
Abmessungen in mm	153 x 104 x 16	212 x 94 x 65	90 x 72 x 70
Montage	Aufputz	Aufputz	auf Hutschienen DIN EN 50022
Gewicht	325 g (PAK01) ... 600 g (PAK08)	390 g	490 g
Zulässiger Einsatz-Temperatur	-20 °C ... + 50 °C	0 °C ... + 40 °C	0 °C ... + 40 °C
Versorgungsspannung	230 V ~		
Eingangsstrom (gesamt):	I(a ges) = 1,8 mA, I(P ges) = 11 mA (PPA01), ... I(a ges) = 12 mA, I(P ges) = 11 mA (PPA08)		

Geräteübersicht Innenstation ISH1030



Geräteübersicht Außenstation PAK



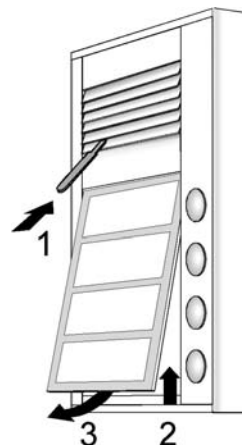
Darstellung: PAK03-EN/P ohne Namensschildglas, Frontblende herunter geschoben

win:clip-System

Das Gerät ist mit dem win:clip-System ausgestattet, das ein Öffnen und Verschließen ohne Schrauben ermöglicht.

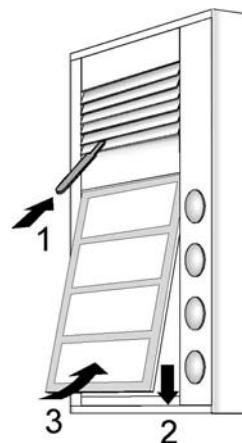
Öffnen des Gehäuses

1. Schieben Sie den beiliegenden TCS-Speziialschlüssel in die kleine Öffnung auf der Blende.
Drücken Sie den Schlüssel bis zum Anschlag in die Öffnung und halten Sie ihn in dieser Position.
2. Schieben Sie das Namensschildglas leicht nach oben, bis es aus dem Profil herauspringt.
3. Nehmen Sie das Glas heraus.
4. Entfernen Sie den TCS-Speziialschlüssel.



Schließen des Gehäuses

5. Schieben Sie den beiliegenden TCS-Speziialschlüssel in die kleine Öffnung auf der Blende.
Drücken Sie den Schlüssel bis zum Anschlag in die Öffnung und halten Sie ihn in dieser Position.
6. Schieben Sie das Namensschildglas unter die Kontaktblende.
7. Drücken Sie das Namensschildglas an das Gerät heran und schieben es leicht nach oben, bis es einrastet.
8. Entfernen Sie den TCS-Speziialschlüssel.



Montage

Innenstation ISH1030

Siehe Montageanleitung auf dem Gerätekarton ISH1030.

Außenstation PAK

1. Öffnen Sie die Außenstation (siehe win:clip-System).
2. Durchstoßen Sie vorsichtig die Schaumstoffabdeckung auf der Geräterückseite und führen Sie die Leitungen durch die Kabeldurchführung ein.
3. Montieren Sie die Außenstation an den beiden Befestigungsbohrungen mit geeigneten Schrauben an der Wand.

! Achten Sie darauf, dass die Leitungen nicht unter den Abstandhaltern auf der Rückseite des Gerätes eingeklemmt werden.

Anschließen der Leitungen

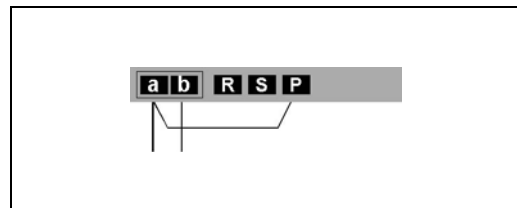
Allgemeine Hinweise

- Verwenden Sie unbedingt den mitgelieferten kleinen Schraubendreher zum Anschließen der Leitungen, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Beachten Sie,
! dass Leitungen nicht vor die Leuchtdiode gelegt werden, um die Namensschildbeleuchtung nicht zu beeinträchtigen und
dass keine Leitung unter den Abstandhaltern auf der Rückseite der Außenstation eingeklemmt wird.

2Draht-Sonderbetrieb

In der Betriebsart kann nur eine Außenstation angeschlossen werden! Eine P-Ader ist durch eine Brücke zwischen Klemme a und P zu bilden.

Hinweis: Die Außenstation funktioniert nicht, wenn die Brücke an b statt an a angeschlossen ist.



Verdrahtung ISH1030 (siehe auch Anlagenübersicht S. 6)

Etagentaster anschließen <i>* Etagentaster an a- oder b-Ader anschließen.</i>	a) Standardanschluss 	b) nur 3 Leitungen vorhanden*
Ersetzen eines TTS1 durch ein ISH1030	Der Etagentaster ist immer an die a-Ader anzuklemmen. Bei Parallelschaltung müssen beide Telefone durch ISH1030 ausgetauscht werden.	

Verdrahtung PAK (siehe auch Anlagenübersicht S. 6)

Anschlussmöglichkeit für ein Türöffner-Relais	
--	--

Inbetriebnahme

- Schließen Sie die Innenstationen und die Außenstation an den TCS:BUS an.
- Schließen Sie das :BUS-Versorgungsgerät an die Netzspannung an, schalten Sie die Netzspannung ein.
- Die Anlage ist betriebsbereit.

Einstellen der Lautstärke von Mikrofon und Lautsprecher

! Verwenden Sie den mitgelieferten kleinen Schraubendreher zum Einstellen!

Die Lautstärken sind werksseitig auf einen Mittelwert eingestellt. Eine Änderung ist nicht immer notwendig.

Beachten Sie beim Einstellen:

Die Verstärkung der Lautsprecher und Mikrofon können nicht unabhängig voneinander eingestellt werden. Sind die Lautstärken zu groß, kommt es zum Rückkopplungseffekt (Pfeifen).

Lautstärkenregler	
Mikrofon	Lautsprecher
Regeln der Lautstärke an der Wohnungssprechstelle	Regeln der Lautstärke an der Türsprechstelle
	

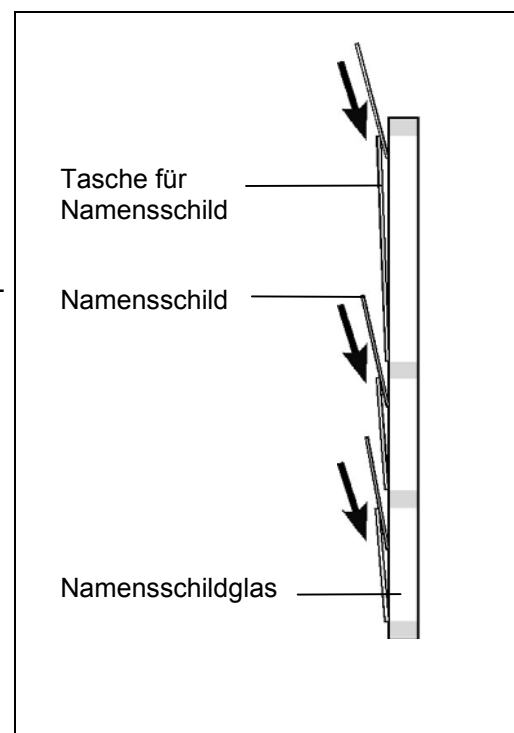
Beschriften des Namensschildglases

Die Vorlagen finden Sie unter unserer Internet-Adresse www.tcs-germany.de \ Downloads \ System und technik \ Produktinstallation/-nutzung \ Außenstationen, Namensschildbeschriftung für PAK.

1. Tragen Sie die gewünschten Namen in die Vorlage ein. Drucken Sie die Namensschilder auf der Spezialfolie und schneiden Sie diese zu. Oder beschriften Sie die beiliegenden Schilder.
2. Schieben Sie die zugeschnittenen Schilder von oben in die Taschen im Namensschildglas. Benutzen Sie zur Erleichterung die Einführhilfe (Kunststoffplättchen, im Beipack), um die Taschen zu öffnen.

Die eingesteckten Namensschilder stehen oben 2 mm über der Tasche hinaus und lassen sich so für einen Wechsel leicht nach oben herausziehen.

Wir empfehlen, die Namensschilder auf einer beständigen Spezialfolie auszudrucken. Bestellung der Folien direkt bei TCS möglich: Beschriftbare Polyesterfolie für Namensschilder DIN A4



Programmierung

! Änderungen in der Programmierung sind nur mittels Servicegerät TCSK-01 möglich!

Reinigung

! Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in das Gerät!
Verwenden Sie keine scharfen und kratzenden Reinigungsmittel!

Reinigen Sie die Stationen mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch.
Stärkere Verschmutzungen entfernen Sie mit einem milden Haushaltsreiniger.

Service

Fragen richten Sie in Deutschland bitte an unsere
TCS HOTLINE 0700 82 74 68 54 (12 ct/Minute)